



## engagiert in bayern, Newsletter Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement, Ausgabe 4, 2005

### Make A Difference Day – Partnerschaftstag der KPMG

KPMG International ist mit ca. 94.000 Mitarbeitern in 148 Ländern eines der größten Wirtschaftsprüfungs- und -beratungsunternehmen weltweit. Nach angloamerikanischem Vorbild wurde dieses Jahr erstmals in Deutschland in den Niederlassungen München, Berlin, Hamburg und Düsseldorf ein Freiwilligentag durchgeführt.

Unter dem Motto „Make A Difference Day“ stellten am 29. Oktober 2005 zwei Dutzend Angestellte von KPMG München an drei verschiedenen Orten ihre Arbeitskraft zur Verfügung: Im St. Josephs Kinderheim wurden die Räumlichkeiten renoviert, im „Kinderreich“ des Deutschen Museums sauberten KPMG-Mitarbeiter die vielen Fenster und gaben dem gesamten Bereich einen neuen Anstrich. Den Senioren des Altenheims Wilhelmine-Lübke-Haus ermöglichten die freiwilligen KPMG-Begleiter einen Ausflug an den Starnberger See mit anschließendem Besuch des Buchheim Museums.

Bei der Auswahl der Projekte wurde darauf geachtet, Tätigkeiten zu finden, die wirklich benötigt wurden und für die ansonsten keine Zeit oder Arbeitskraft vorhanden waren. Unterstützung bei Suche und Organisation der Freiwilligenprojekte erhielt KPMG durch die Bundesinitiative „Unternehmen: Partner der Jugend“ (s.a. Seite 4), regional vertreten durch die Freiwilligenagentur Tatendrang.

Das Pilotprojekt war ein voller Erfolg: Alle Beteiligten waren mit Begeisterung bei der Sache und nutzten auch die Chance, sich einmal mit Kolleginnen und Kollegen auszutauschen, mit denen man im Büroalltag kaum ein Wort wechselt. Die meisten konnten sich für die Zukunft weitere Aktivitäten dieser Art gut vorstellen. Angeregt wurde aber auch, den Mitarbeitern in Zukunft ein kleines Zeitbudget für das soziale Engagement zur Verfügung stellen. Dieses Mal halfen die Mitarbeiter gern in ihrer Freizeit.

**Kontakt:**  
Stefanie Wismeth  
Tel.: 0 30 / 2 00 68-14 59  
Internet: [www.kpmg.de](http://www.kpmg.de)



SPENDEN SIE ZEIT STATT GELD.  
www.tatendrang.de

### Agentur mit Tatendrang – Partnerschaft auf Dauer

Angefangen hat es mit dem Freiwilligen Markus Stolz, der sich bei der „Münchner Helfer Information“ vorstellte, um ein ehrenamtliches Engagement zu übernehmen. Da er hauptsächlich im PR-Bereich tätig war, ergaben sich im Anschluss an seine Tätigkeit Gespräche über die Präsentation der Freiwilligenagentur in der Öffentlichkeit und über die damit verbundene Wahrnehmung in den verschiedenen Bevölkerungsgruppen.

Markus Stolz mobilisierte seine Kontakte und entwarf mit Hilfe seiner Unterstützer ein neues Gesamtkonzept für die „Münchner Helfer Information“. Unter anderem entstand der Kontakt zu der Münchner Werbeagentur Dornier, Wetzels, v. Büren (heute Xymias, Wetzels).

Diese Agentur beschloss, der Münchner Freiwilligenagentur pro bono dabei zu helfen, bekannter zu werden und mehr ehrenamtliche Helfer zu gewinnen. Dazu entwarf sie 1998 den neuen Namen „Tatendrang“ und den Slogan „Spenden Sie Zeit statt Geld“. Ein neues Logo, die Gewinnung weiterer Kooperations- und Sponsoring-Partner und Werbematerialien halfen ebenfalls, die Zahl der Ehrenamtlichen bei der Freiwilligeninitiative binnen kurzer Zeit zu verdoppeln. Mit dem Projekt „Tatendrang“, einer auf Dauer angelegten und äußerst erfolgreichen Partnerschaft, wurde das kleine Unternehmen im Jahr 2001 dann auch einer der ersten Preisträger der Initiative „Freiheit und Verantwortung“ (s.a. S.4).

**Kontakt:**  
Freiwilligenagentur Tatendrang  
Tel.: 0 89 / 2 90 44 65  
Internet: [www.tatendrang.de](http://www.tatendrang.de)